

PRESSEMITTEILUNG

Bonn, den 8. Januar 2026

Catalina Rojas Hauser ist neue Hauptgeschäftsführerin der Kulturpolitischen Gesellschaft

Die Kulturpolitische Gesellschaft hat eine neue Hauptgeschäftsführerin: Seit dem 1. Januar 2026 leitet Catalina Rojas Hauser die Geschäftsstelle in Bonn.

Die Gestaltung kulturpolitischer Themen bildet seit vielen Jahren den Schwerpunkt ihres Engagements. Als Geschäftsführerin beim Kulturrat NRW befasste sie sich seit 2014 mit den Themenfeldern Demokratiestärkung, Kulturelle Bildung, Digitalisierung, Diversität und Künstlerförderung. Dazu verantwortete sie zahlreiche Veranstaltungen und Publikationen.

Vor ihrer Zeit beim Kulturrat NRW leitete Catalina Rojas Hauser zwei Jahre lang die Geschäftsstelle des Bundesverbands Aktion Tanz in Bildung und Gesellschaft in Köln. Bereits während des Studiums der Philologie an der Universität Bonn startete sie ihre berufliche Laufbahn im Literaturhaus Bonn, wo sie erste Erfahrungen im Kulturmanagement sammelte. Danach war sie viele Jahre selbständig tätig, u.a. als Literaturübersetzerin, Literaturagentin und freie Hörfunkautorin sowie -produzentin beim WDR.

Catalina Rojas Hauser: „Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit Ulrike Blumenreich, der Leiterin des Instituts für Kulturpolitik, und dem engagierten Team der KuPoGe. Mir ist es ein zentrales Anliegen, über den Weg der Kultur Zusammenhalt und Dialog in der Gesellschaft zu fördern. Einen weiteren Fokus lege ich darauf, zur Stärkung des kulturpolitischen Diskurses beizutragen. Gemeinsam mit dem neu gewählten Vorstand unter der Leitung von Markus Hilgert werden wir im Jahr unseres 50-jährigen Jubiläums zukunftsweisende Akzente setzen.“

Prof. Dr. Markus Hilgert, Präsident der Kulturpolitischen Gesellschaft: „Im Namen des Vorstands begrüße ich Catalina Rojas Hauser sehr herzlich in der Kulturpolitischen Gesellschaft. Mit ihren umfassenden Erfahrungen im Verbands- und Kulturkontext wird sie die Kulturpolitische Gesellschaft gemeinsam mit dem Vorstand tatkräftig in die Zukunft führen. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit!“

Präsident
Prof. Dr. Markus Hilgert
Präsident der Universität der Künste, Berlin

Vizepräsident*innen
Andreas Bialas, MdL
Kulturpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion NRW, Düsseldorf
Staatsrätin Carmen Emigholz
Der Senator für Kultur, Bremen

Schatzmeisterin
Vorständin Jasmin Vogel
Kulturforum Witten AöR

Beisitzer*innen
Muchtar Al Ghusain
Kultur-, Schul- und Jugenddezernent der Stadt Essen

Wibke Behrens M.A.
Geschäftsführerin des berufsverband bildender Künstler*innen Berlin e.V. und den gemeinnützigen Tochtergesellschaften kulturwerk und bildungswerk des bbk Berlin und Vorstand der Berliner Kulturkonferenz e.V.

Christine Brinkmann
wissenschaftliche Mitarbeiterin bei der Stadt Düsseldorf

Dr. Johannes Crückeberg
Referent für Kultur und Medien in der Abteilung Analyse, Planung und Beratung der Friedrich-Ebert-Stiftung

Ferenc Csák
Amtsleiter des Kulturbetriebes der Stadt Chemnitz

Dr. Sabine Dengel
Dezernentin für Bildung, Kultur und Jugend der Landeshauptstadt Saarbrücken

Bernd Hesse
Geschäftsführer der LAKS Hessen e.V., Kassel

Dr. Christina Ludwig
Direktorin des Stadtmuseums Dresden

David Neil Nethen
Amtsleiter des Amts für Kultur und Weiterbildung der Kreisstadt Unna

Corinna Preisberg
Vorstandsmitglied im Bundesverband Freie Darstellende Künste und Vorstandsmitglied im Netzwerk Freie Szene Saar e.V.

Uta Röpcke, MdL
Abgeordnete im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Bündnis 90/Die Grünen

Dr. Birgit Schneider-Bönninger
Beigeordnete (Sport- und Kulturdezernat) der Bundesstadt Bonn

Awet Tesfaijesus, MdB
Obfrau im Ausschuss für Kultur und Medien Bündnis 90/Die Grünen im Bundestag, Berlin

Prof. Dr. Martin Zierold
Leiter des Instituts für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

kommissarische Geschäftsleitung
Ulrike Blumenreich
Franz Kröger

Bankverbindung
Sozialbank Köln
BIC: BFSWDE33XXX
IBAN: DE18 3702 0500 0008 2289 00

USt-IdNr.: DE125135339